

Tagungsort

Hörsaal im Institut für Hygiene und Umweltmedizin
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 27, 12203 Berlin

Tagungsvorsitz

PD Dr. Jürgen Braun, Prof. Dr. Thomas Tolxdorff
Institut für Medizinische Informatik
Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin
Tel.: +49 (0)30 - 450 544 501
E-Mail: thomas.tolxdorff@charite.de

Tagungssekretariat

Sabine Sassmann
Institut für Medizinische Informatik
Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin
Tel.: +49 (0)30 - 450 544 502
E-Mail: medinfo@charite.de

Organisation

Lokale Organisation

Jürgen Braun, Thorsten Schaaf, Sabine Sassmann, u.v.m.

Überregionale Organisation

Anmeldung: Heinz-Peter Meinzer, Alexander Seitel, Heidelberg
Beitragsbegutachtung: Heinz Handels, Jan-Hinrich Wrage, Lübeck
Internetpräsenz: Thomas Tolxdorff, Thorsten Schaaf, Berlin
Tagungsband: Thomas Deserno, Christoph Classen, Aachen

Tagungsgebühren

Anmeldung	Gebühr	
	bis 31.01.2016	ab 01.02.2016
Studenten bis 25 Jahre mit Proceedingsstick	40 €	60 €
Mitglieder unterstützender Fachgesellschaften	160 €	200 €
Reguläre Teilnehmer	180 €	220 €
Tutorial	60 €	80 €
Gesellschaftsabend	30 €	30 €

Tagungsanmeldung

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Bitte beachten Sie die Hotelkontingente, die für Frühbucher zur Verfügung stehen.

Die Anmeldeformalitäten sowie das Tagungskonto werden auf der Internetplattform bekannt gegeben.

<http://www.bvm-workshop.org>

Termine

23.10.2015	Einsendeschluss der Beiträge
30.11.2015	Benachrichtigung der Autoren
04.01.2016	Einsendeschluss Proceedingbeitrag
31.01.2016	Ende der reduzierten Tagungsgebühren
01.03.2016	Verbindliche Anmeldung zu den Tutorials
13.03.2016	Tutorials
14. – 15.03.2016	Workshop

Industriebeteiligung

Der Workshop wird durch industrielles Sponsoring mitfinanziert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Tagungssekretariat.

Lageplan



Call for Papers

Bildverarbeitung für die Medizin

Algorithmen – Systeme – Anwendungen

13. – 15. März 2016
Berlin



Veranstalter

Institut für Medizinische Informatik
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin



Unterstützende Fachgesellschaften



Ausrichtung und Ziele

Medizinische Bildverarbeitung ist die Schlüsseltechnologie zur modernen bildgestützten Diagnostik, Operations- und Therapieunterstützung. Daher treffen sich seit 1993 jährlich die deutschsprachigen Bildverarbeiter auf dem Workshop *Bildverarbeitung für die Medizin*.

Ziel des Workshops ist die Darstellung aktueller Forschungsergebnisse und die Vertiefung der Gespräche zwischen medizinischen sowie technischen Wissenschaftlern, Industrie und Anwendern. Der Workshop wendet sich ausdrücklich auch an Nachwuchswissenschaftler, die über ihre Bachelor- oder Masterprojekte berichten wollen. Willkommen sind auch Beiträge europäischer Kollegen. Englisch und Deutsch sind gleichberechtigte Kongresssprachen.

Die Themen des Workshops umfassen alle Bereiche der medizinischen Bildverarbeitung, insbesondere Algorithmen, Hard- und Softwaresysteme sowie deren klinische Anwendung:

- Bildgebung und -akquisition
- Molekulare Bildgebung
- Sichtbares Licht, Endoskopie, Mikroskopie
- Bildsegmentierung und Bildanalyse
- Bildregistrierung und -fusion
- Visualisierung und Animation
- Anatomische Atlanten
- Zeitreihenanalyse
- Patientenindividuelle Simulation und Planung
- Computerunterstützte Diagnose
- Virtual / Augmented Reality
- VR-Simulatoren und haptische 3D-Interaktion
- Biomechanische Modellierung
- Computerunterstützte Intervention
- Instrumenten- und Patientenlokalisierung und Verfolgung
- Computergestützte Operationsplanung
- Klinische Anwendung computerunterstützter Systeme
- Validierung und Qualitätssicherung
- Bildverarbeitung in der Telemedizin
- Bildgestützte Roboter, Chirurgische Simulatoren
- Freie Themen

Veranstalter

Institut für Medizinische Informatik, Charité - Universitätsmedizin Berlin mit Unterstützung durch die Fachgesellschaften:

- Berufsverband Medizinischer Informatiker BVMi e.V.
- Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Mustererkennung e.V. (DAGM)
- Deutsche Gesellschaft für Computer- und Roboterassistierte Chirurgie e.V.
- Fachgruppe Medizinische Informatik der Deutschen Gesellschaft für Biomedizinische Technik (DGBMT) im Verband Deutscher Elektrotechniker (VDE)
- Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)
- Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V. (GMDS) AG Medizinische Bild- und Signalverarbeitung (AG MBV)
- IEEE Joint Chapter Engineering in Medicine and Biology, German Section

Programmkomitee

- Johannes Bernarding, Universität Magdeburg
- Jürgen Braun, Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Oliver Burgert, Hochschule Reutlingen
- Thorsten Buzug, Universität zu Lübeck
- Thomas Deserno, Uniklinik RWTH Aachen
- Hartmut Dickhaus, Universität Heidelberg
- Jan Ehrhardt, Universität zu Lübeck
- Thomas Elgeti, Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Nils Forkert, University of Calgary, Canada
- Heinz Handels, Universität zu Lübeck
- Peter Hastreiter, Universität Erlangen
- Tobias Heimann, SIEMENS Erlangen
- Joachim Hornegger Universität Erlangen
- Alexander Horsch, TU München
- Erwin Keeve, Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Ron Kikinis, Fraunhofer MEVIS, Bremen
- Frithjof Kruggel, University of California Irvine, USA
- Cristian Lorenz, PHILIPS Hamburg
- Klaus Maier-Hein, DKFZ Heidelberg
- Lena Maier-Hein, DKFZ Heidelberg
- Hans-Peter Meinzer, DKFZ Heidelberg
- Dorit Merhof, RWTH Aachen
- Jan Modersitzki, Fraunhofer MEVIS, Lübeck
- Heinrich Müller, TU Dortmund
- Henning Müller, Universität Sierre, CH
- Arya Nabavi, INI Hannover
- Nassir Navab, TU München
- Christoph Palm, Hochschule Regensburg
- Dietrich Paulus, Universität Koblenz-Landau
- Bernhard Preim, Universität Magdeburg
- Karl Rohr, Universität Heidelberg
- Ingolf Sack, Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Dennis Säring, Universitätsklinikum Hamburg
- Ingrid Scholl, FH Aachen
- Stefanie Speidel, KIT Karlsruhe
- Thomas Tolxdorff, Charité-Universitätsmedizin Berlin
- Klaus Tönnies, Universität Magdeburg
- Gudrun Wagenknecht, Forschungszentrum Jülich
- Stefan Wesarg, Fraunhofer IGD Darmstadt
- Herbert Witte, Universität Jena
- Thomas Wittenberg, Fraunhofer IIS, Erlangen
- Stefan Würz, Universität Heidelberg
- Ivo Wolf, Hochschule Mannheim

Lokales BVM-Komitee

PD Dr. Jürgen Braun, Dr. Thorsten Schaaf, Sabine Sassmann u.v.m.
Institut für Medizinische Informatik
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Industrieausstellung

Im Rahmen der Veranstaltung findet eine Industrieausstellung im Foyer des Hörsaalgebäudes statt.

Präsentationsarten

Vorträge

In wissenschaftlichen Vorträgen (15 min + 5 min Diskussion) werden aktuelle Forschungsergebnisse präsentiert und diskutiert.

Poster- und Systemdemonstrationen

Die moderierte Präsentation am Poster (DIN A0, Hochformat) ermöglicht intensive Diskussionen und persönliche Kontaktaufnahme. Hier sind auch Softwaredemonstrationen erwünscht.

Beiträge

Einreichung der Beiträge erfolgt elektronisch über die Webseite:

www.bvm-workshop.org/Beitragseinreichung

Bitte beachten Sie die Vorgaben zur Gliederung: Problemstellung, Stand der Forschung, wesentlicher Fortschritt durch den Beitrag, Methoden, Ergebnisse, Diskussion.

Begutachtung

Alle Beiträge werden jeweils von drei unabhängigen Gutachtern aus dem Programmkomitee bewertet.

Tagungsband

Alle akzeptierten Beiträge werden als eBook in der Reihe „Informatik Aktuell“ im Springer Verlag, Berlin, veröffentlicht. Abbildungen können in Farbe sein, die Beitragslänge beträgt maximal sechs Seiten. Das eBook wird zum Workshop allen Teilnehmern auf USB-Stick überreicht.

Journal-Publikationen

Es ist geplant, hervorragende wissenschaftliche Beiträge der BVM 2016 in einem Special Issue eines renommierten internationalen Journals zu publizieren.

Wissenschaftliche Preise

Die besten wissenschaftlichen Beiträge, der beste Vortrag und das beste Poster der BVM 2016 werden mit BVM-Preisen ausgezeichnet. In einem weiteren Bewerbungs- und Bewertungsverfahren wird die beste Abschlussarbeit im Bereich der Medizinischen Bildverarbeitung mit dem BVM-AWARD 2016 ausgezeichnet.

Tutorials

Tutorial 1: Titel NN

Autor NN

Tutorial 2: Titel NN

Autor NN

Die Tutorials finden am Sonntag, den 13.03.2016 von 14.00-17.00 Uhr statt. Weitere Informationen zu den Tutorials sind auf der Internetplattform zu finden.